



PRESSEMITTEILUNG/ANWENDERBERICHT

Bewährter Marderschutz

Masseunabhängiger Marderschutz für moderne Fahrzeuge STOP&GO stellt neues 1 PLUS-MINUS Hochspannungsgerät für den universellen Fahrzeugeinsatz vor

Neuenburg am Rhein, 04.08.2026 – Ab sofort erweitert STOP&GO Marderabwehr sein Hochspannungssortiment um das neue 1 PLUS-MINUS Gerät. Die technische Weiterentwicklung des bewährten 1er-Modells arbeitet masseunabhängig und reagiert damit auf die aktuellen Herausforderungen moderner Fahrzeuge mit steigendem Kunststoffanteil. Werkstätten und Autohäuser profitieren von einer erheblich vereinfachten Montage ohne Haubenkontaktschalter und Klemme 15-Anschluss, während Endkunden ein zuverlässiges Einstiegsprodukt in die Hochspannungsabwehr zu einem attraktiven Preis erhalten.

„Während bei älteren Fahrzeugen ausreichend Metallkontakte für die Masseverbindung verfügbar waren, erschwert der steigende Kunststoffanteil in modernen Motorräumen den Einsatz masseabhängiger Hochspannungsgeräte. Das war auch beim Vorgängermodell, dem STOP&GO 1 PLUS Hochspannungsgerätes, ein Problem“, erklärt Friedrich Winkler, Technischer Leiter bei der Norbert Schaub GmbH. Das neue 1 PLUS-MINUS löst diese Problematik grundlegend: „Im Vergleich zu seinem Vorgänger verfügt das aktualisierte Modell sowohl über eine Plus- als auch eine Minus-Platte. Dadurch muss der Marder keinen separaten Massepunkt des Fahrzeuges mehr berühren, um einen kurzen, elektrischen Impuls zu bekommen. Es reicht aus, wenn er gleichzeitig die obere Plus-Platte und die untere Masse-Platte berührt“, führt Winkler aus.

Fahrzeugtypunabhängiger Marderschutz mit deutlich schnellerer Montage

Die technische Innovation übersetzt sich direkt in praktische Vorteile für Werkstätten und Autohäuser: Der Wegfall des Haubenkontaktschalters und des Anschlusses an Klemme 15 verkürzt die Einbauzeit erheblich. Das Gerät wird einfach mit dem roten Kabel an die 12 Volt Bordnetz-Versorgung und das schwarze Kabel an einem geeigneten Massepunkt angeschlossen. Außerdem verfügt es über einen praktischen Ein-/Ausschalter. „Diese Vereinfachung reduziert nicht nur den Zeitaufwand, sondern minimiert auch Fehlmontagemöglichkeiten“, betont Winkler. „Das Gerät ist dadurch universell bei allen Fahrzeugtypen einsetzbar – von klassischen Verbrennern bis zu modernen Elektrofahrzeugen.“ Der Verzicht auf Ultraschall vereinfacht die Installation zusätzlich und macht es besonders attraktiv als Einstiegslösung in die Hochspannungsabwehr.



Kontinuierliche Produktoptimierung

Das neue 1 PLUS-MINUS zeigt STOP&GOs Ansatz der kontinuierlichen Optimierung. „Wir entwickeln nicht nur neue Produkte, sondern passen bestehende Lösungen laufend an aktuelle Marktanforderungen an“, erklärt Selina Gläser, Marketing und Sales bei der Norbert Schaub GmbH. „Mit dem 1 PLUS-MINUS haben wir die Montage für Werkstätten vereinfacht und gleichzeitig die Einsetzbarkeit bei modernen Fahrzeugen verbessert. Dabei steht immer der technische Fortschritt im Vordergrund.“

Das STOP&GO 1 PLUS-MINUS Hochspannungsgerät ist ab sofort über den Fachhandel und den Online-Shop verfügbar. Weitere Informationen zu STOP&GO Marderabwehr und zur Gewerbepartnerschaft sind unter <https://www.marderabwehr.de/gewerbepartner/> erhältlich.

Über die Norbert Schaub GmbH

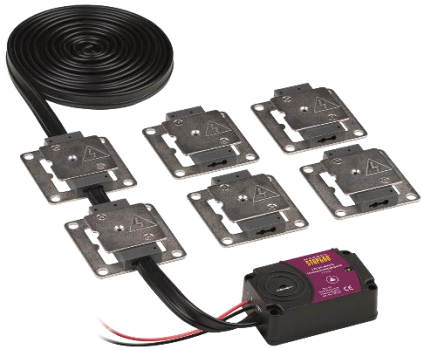
Seit 1988 entwickelt und vertreibt die Norbert Schaub GmbH unter der Marke STOP&GO Marderabwehr innovative und tierschonende Lösungen zur Marderabwehr. Das Unternehmen mit Sitz in Neuenburg am Rhein bietet über 30 verschiedene Produkte für mechanischen Schutz, Duft-, Ultraschall- und Hochspannungsabwehr sowie entsprechendes Zubehör. Mehr Informationen unter: www.stop-go.de



Bildmaterial

[Bilder und Text zur Verwendung frei]

Bild 1: [1 PLUS-MINUS Hochspannungsgerät]



Bildunterschrift 1:

Das neue STOP&GO 1 PLUS-MINUS Hochspannungsgerät ist masseunabhängig vom Fahrzeugtyp einsetzbar.

Bild 2: [1 PLUS-MINUS Hochspannungsgerät_Anwendung]



Bildunterschrift 2:

Das 1 PLUS-MINUS Hochspannungsgerät bietet schnellen Marderschutz – ohne Anschluss an Klemme 15 und den Haubenkontaktschalter.



Bild 3: [Friedrich Winkler]



Bildunterschrift 3:

Friedrich Winkler, Technischer Leiter der Norbert Schaub GmbH: „Der Einbau erfolgt über die geöffnete Motorhaube und ohne Hebebühne.“

Bild 4: [Selina Gläser und Friedrich Winkler]



Bildunterschrift 4:

Friedrich Winkler, Technischer Leiter, und Selina Gläser, Vertrieb und Marketing, bei STOP&GO Marderabwehr.

Bild 5: [1 PLUS-MINUS Hochspannungsgerät_Verpackung]



Bildunterschrift 5:

Das neue 1 PLUS-MINUS Hochspannungsgerät ist ab sofort erhältlich.



Pressekontakt

Pia Platték
Carta GmbH
Iggelheimer Str. 26
67346 Speyer
Tel.: +49 (0) 6232 100 111 35
E-Mail: stop-go@carta.eu
www.carta.eu

Firmenkontakt

Selina Gläser
Norbert Schaub GmbH
Robert-Koch-Str. 20
79395 Neuenburg
T +49 7631 9727-35
M +49 152 09987246
E-Mail: Selina.Glaeser@stop-go.de
www.stop-go.de